

gessnerallee

Protokoll GV Verein Theaterhaus Gessnerallee, 3. Dezember 2020, 18.00 Uhr, Online

Anwesend: Vorstand: Andrew Holland (Vorsitz), Marc Brechtbühl, Mirjam Schlup, Peter Haerle, Daniel Imboden, Lisa Fuchs, Kurt Brun, Julia Heinrichs, Diana Rojas

Theater: Roger Merguin, Juliane Hahn, Michelle Akanji

Protokoll: Laeticia Blättler

Mitglieder: Viktor Borsos, Lukas Sander, Susanne Abelein, Daniel Schmidt, Julia*n Meding, Susanna Tanner, Trixa Arnold, Ketty Ghnassia, Laeticia Blättler

Entschuldigt: Golda Eppstein (Mitglied)

1. Begrüssung und Traktandenliste

Andrew Holland begrüsst alle Anwesenden. Die Traktandenliste wird einstimmig verabschiedet. Andrew Holland verabschiedet Roger Merguin und Peter Haerle. Peter Haerle war über 10 Jahre im Vorstand der Gessnerallee als Vertretung der Stadt Zürich. Ein grosses Dankeschön an Peter Haerle für die unterstützende und sehr wertvolle Zusammenarbeit.

Die neue Leitung, vertreten durch Juliane Hahn und Michelle Akanji, stellt sich vor. Sie sind gut gestartet, trotz der Corona-Einschränkungen. Die Eröffnung konnte stattfinden und der Start ist gelungen. Es gibt 11 neue Festangestellte, die alle im August gestartet sind. Neu gibt es eine technische Co-Leitungen sowie vier Ko-Kurator*innen, welche das Programm mitverantworten. Mit der zweiten Corona Welle im Oktober mussten verschiedene Massnahmenverschärfungen ergriffen werden. So ist der Stall 6 bis auf weiteres aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen. Die Gessnerallee kann weiterhin als Produktionshaus und Künstler*innenhaus agieren, muss aber das künstlerische Programm in der zweiten Hälfte der Spielzeit verkleinern.

2. Wahl der Stimmzählerinnen bzw. Stimmzähler

Peter Haerle wird einstimmig als Stimmzähler gewählt. Es sind 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

3. Protokoll der GV vom 12. Dezember 2019

Das Protokoll der GV vom 12. Dezember 2019 wird einstimmig genehmigt.

4. Entgegennahme des Geschäftsberichts des Vorstands und der Theaterleitung

Der Geschäftsbericht war im Vorfeld online einsehbar. Der Geschäftsbericht wird einstimmig genehmigt.

gessnerallee

5. Genehmigung Jahresrechnung 2019/2020 und Kenntnisnahme Revisionsbericht

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht zum Stand der Weiterentwicklung der Compliance Regeln

An der letzten GV kam ein Input von Samuel Schwarz mitgetragen von t. Als Ergebnis eines von Samuel Schwarz (t. Zürich Vorsitz) mündlich vorgebrachten Antrags an der letzten GV traf sich eine Delegation von t. Zürich, t. Schweiz und des Vorstands der Gessnerallee im Januar 2020, um mit Blick auf die Zukunft folgende Fragen zu diskutieren: Compliance Regeln in der Gessnerallee, Sicherung von Diversität, Pluralität und Inklusion auf allen Ebenen sowie die Frage der potentiellen Machtkonzentration im neuen Fördermodell. In der Folge hat t. Zürich eine Ethik AG gegründet, die sich inzwischen zu der Verbandsübergreifenden, selbständigen Initiative FairSpec entwickelt hat. Zum Initiativteam bzw. Kerngruppe gehören Susanne Abelein, Meret Hotttinger, Nadine Schwarz, Matthias Schoch, Trixa Arnold und Diana Rojas. FairSpec ist ein Prozess zur Sensibilisierung für ethisches Handeln in den darstellenden Künsten und zur Entwicklung fairer Richtlinien für die Freie Szene. Weiterer Austausch im Rahmen von t. morgen Reihe zwischen t. Zürich Mitgliedern und der Künstlernischen Leitung ist in Planung.

Der Vorstand hat entschieden, folgende Grundlagenpapiere unter Berücksichtigung der Entwicklungen der letzten Jahre zu erarbeiten bzw. anzupassen:

- 🕒 Charta mit den wichtigsten Grundlagen
- 🕒 Leitbild (wird überarbeitet)
- 🕒 Organisationsreglement (Rollen, Pflichten, Prozesse)

Diese drei Grundlagenpapier bilden zusammen das Gouvernaceframework.

Der Vorstand geht davon aus, das an der GV 2021 das Leitbild vorgestellt und über den Stand Gouvernaceframework informiert werden kann. t. und Danse Suisse sind über ihre Vertreterinnen im Vorstand dabei und werden mit den Verbänden Rücksprache halten.

7. Décharge-Erteilung des Vorstands

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand die Décharge für das Vereinsjahr 2019/2020 mit einer Enthaltung.

8. Wahl von drei freien Mitgliedern des Vorstands

Mirjam Schlup, Marc Brechtbühl und Andrew Holland werden einzeln jeweils mit 16 Stimmen als freie Mitglieder in den Vorstand wiedergewählt.

9. Bestätigung mit Widerspruchsrecht der von t., Danse Suisse und vom Personal des Theaterhauses Gessnerallee vorgeschlagenen Vertreter bzw. Vertreterinnen in den Vorstand.

t. hat wiederum Diana Rojas für das neue Vereinsjahr delegiert. Danse Suisse delegiert weiterhin Julia Heinrichs und das Team der Gessnerallee delegiert Kurt Brun.

gessnerallee

Die drei von t. Schweiz, Danse Suisse und dem Personal in den Vorstand vorgeschlagenen Vertreter*innen werden vom Verein einstimmig bestätigt.

10. Kenntnisnahme der drei von Stadt und Kanton abgeordneten Mitglieder des Vorstands

Die Generalversammlung nimmt die Abgeordneten Vorstandsmitglieder Daniel Imboden (Stadt Zürich) und Lisa Fuchs (Kanton Zürich) zur Kenntnis.

Die Stadt Zürich hat 2 Sitze im Vorstand, die vom Stadtrat gewählt werden. Daniel Imboden wird weiterhin im Vorstand der Gessnerallee bleiben. Der Sitz von Peter Haerle bleibt vakant bis die Stadt Zürich einen neuen Delegierten gewählt hat.

11. Wahl der Revisionsstelle

Weber Gähwiler Revisions AG werden als Revisionsstelle 20/21 für die Durchführung der eingeschränkten Revision nach Art. 729 ff OR durch die GV gewählt.

13. Festlegung der Beiträge für Mitglieder und Gönner*innen

Die Beiträge werden auf der bisherigen Beitragshöhe gelassen:

- Ordentlicher Mitgliederbeitrag: CHF 50.00
- Gönnerbeitrag (inkl. ordentlicher Mitgliederbeitrag): CHF 250.00
- Mitglieder von t., Danse Suisse, SBKV und Team Gessnerallee: CHF 20.00

14. Verschiedenes

Stand Restaurant Reithalle

Mirjam Schlup, als Leiterin der AG Gastro, informiert über den aktuellen Stand. Ursprünglich war angedacht, dass die bisherigen Pächter sich per Ende 2021 in den Ruhestand zurückziehen. Aufgrund der aktuellen Situation haben den Pachtvertrag Ende Oktober kurzfristig per 30. April 2021 gekündigt. Der Vorstand hat den Bewerbungsprozess soweit möglich angepasst, damit ein möglichst nahtloser Übergang erfolgen kann. Die Ausschreibung startete anfangs November über die üblichen Kanäle. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 11. Januar 2021. Im März 2021 wählt der Vorstand auf Vorschlag der der AG Gastro (durch den Vorstand die neuen Pächter*innen gewählt.

Die AG Gastro setzt sich zusammen aus Mirjam Schlup, Andrew Holland, Marc Brehtbühl und Michelle Akanji. Begleitet wird die AG Gastro von Sofia Sourvinos (Liegenschaftsverwaltung Stadt Zürich).

Auf Rückfrage eines Mitglied erklärt Mirjam Schlup, dass das aktuelle Team der Reithalle an die Pächter gebunden ist. Der Vorstand hofft, dass die neuen Pächter*innen Teile des Teams übernehmen werden.

Umbau Nordflügel und neues Fördermodell

Der Kredit für den Umbau des Nordflügels wurde gesprochen. Wann der Umbau abgeschlossen werden kann (Sommer 22 oder Sommer 23) steht noch nicht fest. Es wird eine Lüftung und Heizung eingebaut, damit der Raum in Zukunft für unterschiedliche Nutzungen bereit gestellt werden kann. Durch den Umbau des Nordflügels soll es nicht mehr Veranstaltungen in der Gessnerallee geben. Aber der Raum bietet die Möglichkeit von unterschiedlichen Nutzungen (Residenzen, Proberaum, Veranstaltungen, Vermietungen).

gessnerallee

Durch die Annahme der neuen Tanz - und Theaterförderung durch das Stimmvolk der Stadt Zürich werden die Rahmenbedingungen der Gessnerallee zudem verbessert.

Der Kredit für den Umbau des Nordflügels ist gesprochen. Es wird sich noch zeigen, ob der Umbau auf Sommer 22 oder Sommer 23 abgeschlossen werden kann.